Object:	Maestro di Panzano: Heiliger Galganus und Heiliger Ansanus. Um 1370-75
Museum:	Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de
Collection:	Frühe italienische Malerei
Inventory number:	LMA Oe 057

Description

Beide Heilige zeichnen sich durch ihre Attribute aus. Der linke, mit einem nach unten gehaltenen Schwert in der Hand, ist der Heilige Galganus. Galganus Guidotti (1148-1181) war ein Adliger aus Siena, der durch die Erscheinung des Erzengels Michael zum Glauben bekehrt wurde und fortan als Eremit lebte. Das Schwert stieß er der Legende nach in den Fels, um davor zum Gebet niederzuknien. Neben ihm steht der frühchristliche Märtyrer Ansanus (gest. 304), Stadtpatron von Siena. Ihn weist die Palme, Hinweis auf sein Martyrium, und das schwarz-weiße Banner Sienas aus. Die Ecken füllen geflügelte Engelsköpfe. Das Täfelchen ist ein Fragment, dessen spitzgiebliger oberer Abschluß fehlt. Es dürfte sich um einen Giebelaufsatz eines mehrteiligen Altargemäldes (Polyptychon) oder um einen Flügel eines zweiteiligen Andachtsbildes (Diptychon) handeln. Jedenfalls war die Tafel durch die Position und Ausrichtung der Heiligen, die gespannt nach links sehen, auf der rechten Seite angeordnet.

Basic data

Material/Technique:	Tempera auf Pappelholz
Measurements:	29 x 18,2 cm

Events

Created	When	1370-1375
	Who	Master of the Panzano Triptych
	Where	Siena
[Relation to time]	When	1300-1399

Who

Where

Keywords

- Panel painting
- Sienesische Schule

Literature

- Oertel, Robert (1961): Frühe italienische Malerei. Beschreibender Katalog der Gemälde. Berlin
- Penndorf, Jutta; Reim, Susanne; Wodzicki, Angelika [Konz.] (1999): Bernhard August von Lindenau und seine Kunstsammlungen. München
- Schweers, Hans F. (2008): Gemälde in Museen: Deutschland, Österreich, Schweiz Katalog der ausgestellten und depotgelagerten Werke. (5. Auflage). München